

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
<b>Herausgeber:</b>	Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
<b>Band:</b>	23 (1945)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Einladung zu einer Sitzung der Wissenschaftlichen Kommission ; Mitteilung der Redaktion ; Frühjahrstagung der Ost- und Zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE

## BULLETIN SUISSE DE MYCOLOGIE

---

Offizielles Organ des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde und  
der Vapko, Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz

Organe officiel de l'Union des sociétés suisses de mycologie et de la Vapko,  
association des organes officiels de contrôle des champignons de la Suisse

---

*Redaktion ad interim:* Edmund Burki, Solothurn, Herrenweg 11, Telephon 2 34 54. *Druck und Verlag:* Benteli AG., Buchdruckerei, Bern-Bümpliz, Telephon 4 61 91, Postcheck III 321. *Abonnementspreise:* Schweiz Fr. 6.—, Ausland Fr. 8.50. Einzelnummer 60 Rp. Für Vereinsmitglieder gratis. *Insertionspreise:* 1 Seite Fr. 70.—,  $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 38.—,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 20.—,  $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 11.—,  $\frac{1}{16}$  Seite Fr. 6.—. *Adressänderungen* melden Vereinsvorstände bis zum 3. des Monats an O. Biedermann, Olten, Ziegelfeldstraße 2. — *Nachdruck auch auszugsweise ohne ausdrückliche Bewilligung der Redaktion verboten*

---

23. Jahrgang — Bern-Bümpliz, 15. April 1945 — Heft 4

*An die Mitglieder*  
der Wissenschaftlichen Kommission des Verbandes Schweizerischer Vereine  
für Pilzkunde

### EINLADUNG

#### zu einer Sitzung der Wissenschaftlichen Kommission

auf Sonntag, den 13. Mai 1945, 9.30 Uhr, im Restaurant Kaufleuten, Pelikanstraße 18, Zürich.

##### *Traktanden:*

1. Referat von Herrn Hans Kern, Thalwil: «Die Röhrlinge», mit Lichtbildern.
2. Fragen der Nomenklatur-Regelung.

Zu der Sitzung sind statutengemäß sämtliche Verbandsmitglieder ebenfalls eingeladen.

Besonders erwünscht ist das Erscheinen der Pilzbestimmer der verschiedenen Sektionen.

Gemeinsames Mittagessen am gleichen Ort ca. 13.00 Uhr.

Der Präsident der W. K.:  
*Dr. A. Alder.*

### Mitteilung der Redaktion:

Ab 1. Mai 1945 liegt die Redaktion der schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde in den Händen des neu gewählten Redaktors

Herrn *Otto Schmid*, Wallisellen, Zürich, Tödistrasse 5.

Von diesem Datum an sind sämtliche Mitteilungen und Beiträge für die Zeitschrift an obige Adresse zu senden.

*Edmund Burki*

**Frühjahrstagung**  
*der Ost- und Zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde*  
Samstag, den 28. April, 16.00 Uhr, im Restaurant Rebstock, Thalwil.

**Traktanden:**

1. Appell.
2. Wahl des Tagespräsidenten und des Tagesaktuars.
3. Austausch von Erfahrungen der letztjährigen Ausstellungen.
4. Festlegung der Ausstellungsdaten pro 1945.
5. Pilzbestimmer-Exkursion 1945.
6. Ort und Zeit der nächsten Tagung.
7. Verschiedenes.
8. Vortrag von Herrn G. Schlapfer, Luzern, über: «Geschlechtliche Fortpflanzung der Pilze».

Die reichhaltige Traktandenliste und besonders der Vortrag verspricht viel Interessantes. Die Sektionen Baden-Wettingen, Dietikon, Zürich, Winterthur, Männedorf, Wattwil, Chur, Rüschlikon, Baar, Zug und Luzern sind deshalb gebeten, sich an der Tagung gebührend vertreten zu lassen. Im besondern sollte sich jeder Pilzbestimmer den Vortrag von G. Schlapfer anhören.

**Die internationalen botanischen Nomenklatur-Regeln**

**3. Mitteilung**

*Von P. Konrad, Dr. es sc. h. c., Neuchâtel*

*Übersetzung von C. Furrer, Luzern*

Entsprechend der vorhergehenden Mitteilung, fahren wir mit der Prüfung der weiteren Regeln der internationalen botanischen Nomenklatur fort. Es werden wiederum nur diejenigen Artikel ganz oder teilweise zitiert, welche uns für den wissenschaftlichen Pilzforscher nützlich erscheinen, indem wir sie erklären und wo nötig Beispiele anführen.

Die Artikel 23–35 legen die Namen der Pflanzen nach ihrer Kategorie fest.

Für die Gruppen über den Familien bestehen nur Empfehlungen. Danach sind die Namen der Abteilungen und Klassen lateinisch oder griechisch und zwar wird die Mehrzahl gebraucht.

Beispiele: *Angiospermae*; *Gymnospermae*; *Monocotyledoneae*; *Dicotyledoneae*; *Pteridophyta*; *Coniferae*; *Fungi*; *Lichenes*; *Algae*.

Im weiteren: *Myxomycetes*, *Ascomycetes*, *Basidiomycetes*, *Protobasidiomycetes*, *Autobasidiomycetes*, *Heterobasidii*, *Hymenomycetes*, *Gasteromycetes*.

Die Ordnungen haben den Namen einer ihrer hauptsächlichsten Familien mit der Endung *-ales* und die Unterordnungen mit der Endung *-ineae*.

Beispiele: *Pezizales*, *Tuberales*, *Ustilaginales*, *Uredinales*, *Auriculariales*, *Tremellales*, *Dacryomycetales*, *Polyporales* (Name von R. Maire, welcher der Benennung einer hauptsächlichen Familie entstammt und deshalb korrekter ist als *Aphyllophorales*), *Agaricales*, *Phallales* und *Gasterales*.